

GEMEINDE-INFOBRIEF

der Evangelischen
Kirchengemeinde Mundelsheim
Juli bis September 2018



Liebe Leserinnen und Leser!

Am Sonntag, den 24. Juni feierten wir oben auf der Hart unseren jährlichen *Erntebittgottesdienst*. Dieser hat in unserem Land inzwischen eine 200-jährige Tradition.

Am Anfang stand ein königlicher Erlass: Betet! Das hat der württembergische König Wilhelm I. seinem Volk in den Hungerjahren 1816/1817 empfohlen. Und als damaliger oberster Kirchenherr hat er die Pfarrer seit dem Jahr 1818 angewiesen, eine Predigt über Psalm 95,3-6 zu halten, der uns an den Schöpfer und Erhalter unseres Lebens erinnert: **„Denn der HERR ist ein großer Gott und ein großer König über alle Götter. Denn in seiner Hand sind die Tiefen der Erde, und die Höhen der Berge sind auch sein... Kommt, lasst uns anbeten ...vor dem HERRN, der uns gemacht hat.“** Betet! Der König weiß zu gut, dass Hunger zur sozialen Krise führt.

Gleichzeitig weiß er aber auch, dass die Täler und die Berge und das Meer, dass Regen und Trockenheit in einer anderen Hand liegen als seiner eigenen.

Die Täler glichen damals den ganzen Sommer über großen Seen. Wochenlang regnete es ununterbrochen. Die gesamte Ernte ‚fiel ins Wasser‘. Alle Scheunen blieben leer. Im Wald und auf den Feldern sammelte man so gut wie alles, was essbar schien. Man machte Brot aus Baumrinde, Brauabfällen, gemahlener Wurzeln, Moos und Rübensirup.

Und wie ist es heute? Klimawandel und Extremwetter-Ereignisse führen uns vor Augen, dass wir heute in gleicher Weise trotz technischen Fortschritts angewiesen sind und angewiesen bleiben auf Gottes schöpferische und bewahrende Güte. Deshalb sind die Erntebittgottesdienste auch nicht abgeflacht, sondern eher neu belebt worden.

GRUSSWORT

Trotz zurückgehender Landwirtschaftsbetriebe sind wir immer noch elementar auf die Agrarwirtschaft angewiesen. Und damit bleiben wir vom ganz Elementaren und Natürlichen abhängig: von Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.

Denn Regen und Sonnenschein, Wind und Wetter brauchen es, sich in guter Reihenfolge abzuwechseln. Ausgeglichene Witterungsverhältnisse scheinen jedoch keine Selbstverständlichkeit mehr zu sein. Dass die Rahmenbedingungen zur Herausforderung werden, liegt jedoch zuerst an menschlicher Einflussnahme.

Hauptverursacher für die derzeitigen Klimaveränderungen sind wir Menschen. So das Ergebnis verschiedener wissenschaftlicher, unabhängiger voneinander arbeitender Arbeitsgruppen. Es sind dies die Herausforderungen, die bei unserer Erntebitte zur Sprache kommen:

1. Das Bekenntnis des Angewiesenseins auf Gott: Schöpfer, Erhalter und Erlöser unseres Lebens. ER

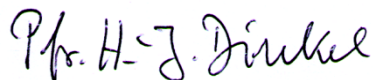
befreit zu neuem Leben, Denken und Handeln.

2. Die Bitte um Bewahrung der natürlichen Lebensgrundlagen vor ungunstigen Eingriffen. Damit verbunden die Bereitschaft zum Verzicht: z. B. auf Flugreisen und Autofahrten, die nicht notwendig sind; ferner die Bereitschaft, unseren Lebensstandard auf ein zumutbares Maß zu beschränken.

3. Fürbitte für die Landwirte und Weingärtner und ihre Situation. Bitte für die politischen Verantwortungsträger in diesem Bereich. Bitte für eine gesegnete Ernte, dass wir für Notleidende eintreten können mit unserem immer noch vorhandenen Überfluss.

Zuletzt: dass wir alle zusammen Gott danken, IHM dienen und IHN ehren in Wort und Tat, weil ER uns mehr gibt, als wir brauchen.

*Ihr Gemeindepfarrer
Hans-Jörg Dinkel*



Bericht über das Gemeindepflegehaus „Alexander-Stift“ Mundelsheim

Vor acht Jahren wurde das Alexander-Stift als Gemeindepflegehaus in Mundelsheim am 24.06.2010 eingeweiht. Bei der Feier stellte sich das damalige Leitungsteam vor und die Schlüsselübergabe erfolgte in Anwesenheit des Geschäftsführers der Alexander-Stifte Günther Voseler, Herrn Bürgermeister Haist, Vertretern des Landkreises und der Diakonie Stetten. Musikalisch wurde die Feier umrahmt vom Flötenensemble Mundelsheim und dem Lied „Vertraut den neuen Wegen“.

Heute soll dieser Bericht gleichzeitig ein **kleiner Rückblick auf die vergangenen acht Jahre** sein, aber auch ein Blick auf die Gegenwart und die vielfältigen Aufgaben im Bereich der Pflegedienstleistungen, die in der kommenden Zeit auf das Alexander-Stift zukommen werden.

Seit 01.05.2018 hat Frau Bettina Koch die Heimleitung des Alexander-Stifts in Mundelsheim übernommen. Frau Weitzdörfer ist in Koordination für die vier Alexander-Stifte in Hegnach, Eglosheim, Kirchberg und Mundelsheim tätig. In einem Gespräch das mit Frau

Koch und Frau Weitzdörfer geführt wurde, haben beide bestätigt, dass der - zurzeit im Pflegebereich überall vorhandene - Personalnotstand leider auch im Mundelsheimer Gemeindepflegehaus zu spüren ist. Derzeit sind 43 Bewohner im Haus in Mundelsheim zu versorgen. Von diesen Bewohnern waren fünf Personen früher in Mundelsheim wohnhaft und einige weitere Personen stammen aus der näheren Umgebung von Mundelsheim. Im Haus gehen viele Anfragen ein, leider kann das Haus aber derzeit nicht vollbelegt werden, da nicht alle Arbeitsstellen für Pflegekräfte besetzt werden konnten. Trotz intensiver Suche gehen nicht genügend Bewerbungen ein. Zurzeit ist daher der **größte Wunsch der Heimleitung, dass die Personalknappheit bald überwunden werden kann** und in Mundelsheim wieder eine volle Stellenbesetzung und ein gutes Mitarbeiterteam bei der Pflege und der Versorgung der Heimbewohner zur Verfügung steht. Außer den Pflegemitarbeitern sind weitere Mitarbeiter als Betreuungskräfte tätig, die für die Bewohner Bewegungs- und Gesprächsthera-

pien, Gedächtnistraining und Musiktherapie – in Gruppen oder in Einzeltherapie durchführen. Hierbei wird auf die Bedürfnisse jedes einzelnen Bewohners eingegangen und ein persönlicher Therapieplan aufgestellt, um sowohl für die Bewohner, die noch orientiert sind als auch für die demenziell Erkrankten, eine gute Integration im Haus zu erreichen.

Bei der **Gestaltung des Tagesablaufs** der Bewohner würde die Heimleitung es begrüßen, wenn neue Rahmenbedingungen für ehrenamtlich Tätige aus der Gemeinde geschaffen werden könnten, damit die Bewohner mehr Abwechslung in ihrem Alltag erhalten würden. Hier könnten auch die Personen, die in den Wohnungen des „Betreuten Wohnens“ leben, mit daran teilnehmen. Die Heimleitung ist bemüht in der kommenden Zeit die ehrenamtliche Tätigkeit im Alexander-Stift wieder neu zu beleben. Auch für Personen im „Betreuten Wohnen“ steht die Heimleitung zur

Beratung und Vermittlung von Dienstleistungen (z.B. auch Angebote für Essen) zur Verfügung. Sehr dankbar ist die Heimleitung allen Personen, Gruppen und Kreisen aus der Gemeinde Mundelsheim, die die Bewohner des Alexander-Stiftes besuchen oder durch Auftritte oder musikalische Beiträge, wie z.B. die Kindergärten und die Jungschar, immer wieder große Freude bereiten.

Auch dem **Posaunenchor**, der an Ostern und Weihnachten regelmäßig ins Alexander-Stift kommt wie auch dem **Kirchenchor** wird gedankt. Beide Chöre bringen mit ihren „musikalischen Geburtstagsständchen“ allen Bewohnern im Haus viel Freude beim Zuhören und Mitsingen und alle sind dankbar über die Bereicherung, die diese Auftritte in den Tagesablauf bringen. Auch die **Musikkapelle Mundelsheim** zeigt die Verbundenheit zwischen den Einwohnern und dem Alexander-Stift immer am Erntedankfest durch ihren musikalischen Auftritt im Haus und macht den



Bewohnern viel Spaß beim Hören der bekannten Musikstücke.

Jeden Monat wird an einem Mittwochnachmittag um 16.30 Uhr zum **offenen Volksliedersingen** mit Klavierbegleitung von Ehrenamtlichen eingeladen. In der Weihnachtszeit werden Weihnachtslieder gesungen. Meist kommen 15 bis 20 Bewohner und singen mit viel Freude die ihnen - seit der Jugendzeit - vertrauten Lieder mit.

Bereits seit Dezember 2010 wird jede Woche am Donnerstagnachmittag (ausgenommen in den Ferien) von 16.45 Uhr bis 17.20 Uhr ein **ökumenischer Gottesdienst** im Begegnungsraum des Alexander-Stifts gefeiert. Den ersten Gottesdienst damals hielt Pfarrer Dinkel und predigte über das Lukas-Evangelium. Die Heimleitung ist sehr dankbar für dieses schon seit knapp acht Jahren bestehende Gottesdienstangebot und für die stets sehr gute Organisation dieser Gottesdienste durch Pfarrer Dinkel zu-

sammen mit den ehrenamtlichen Mitarbeitern des Gottesdienstteams.

Vor Beginn des wöchentlichen Gottesdienstes besuchen **die ehrenamtlichen Mitarbeiter die Bewohner und laden sie zum Gottesdienst ein**. Auf Wunsch werden die Besucher des Gottesdienstes zum Begegnungsraum begleitet oder mit dem Rollstuhl dorthin geführt und während des Gottesdienstes betreut. Für die Bewohner ist es wichtig, dass der Gottesdienst regelmäßig und mit dem ihnen vertrauten Gottesdienstablauf: "musikalische Umrahmung und Begleitung durch Klavierspiel oder durch die Flötengruppe, das Singen von Liedern - die die Bewohner schon seit ihrer Kindheit kennen - aus dem ökumenischen Großdruckliederbuch, der Altar mit dem schönen Blumenschmuck, die Gebete und die Predigten, die für die evangelische Kirche abwechselnd durch Pfarrer Dinkel oder einem Gastpfarrer, Diakon Klotz und seine Kolleginnen und Kollegen, Prädikanten oder



Gemeinschaftsprediger der Altpietisten oder Missionare, oder für die katholische Kirche von Pastoralreferenten gehalten werden“. In der Osterzeit wird auch das Abendmahl im Gottesdienst zusammen gefeiert. Die Bewohner des Alexander-Stifts sind dankbar, dass sie durch die Bibelauslegung, die Gebete, das Singen der Gottesdienstlieder und die Segnung am Ende des Gottesdienstes, Stärkung und Trost für sich empfangen und in ihren Alltag mitnehmen und bewahren können;

wie der Text des Liedes von Jochen Klepper sagt: „**Ja, ich will euch tragen bis zum Alter hin. Und ihr sollt einst sagen, dass ich gnädig bin.**“ (nach Jesaja 46, V.4).

Der neuen Heimleitung zusammen mit allen Mitarbeitern des Alexander-Stiftes und allen ehrenamtlichen Helfern wünschen wir weiterhin viel Kraft und Mut und Gottes Segen für ihre Arbeit.

Gertraud Wetzell





Herzliche Einladung
zum Ökumenischen Friedensgebet
in der Kilianskirche!



- | | |
|--------------|--------------------------|
| • 22.06.2018 | • 21.09.2018 |
| • 20.07.2018 | • 19.10.2018 |
| • 24.08.2018 | Beginn: 19:30 Uhr |

Veranstalter: Evangelische und Katholische
Kirchengemeinde Mundelsheim

FREUD UND LEID

KINDERKIRCHE



Hallo liebe KIKI-Eltern und Kinder!

Hier gibt's auf einen Blick die neuen Kinder-gottesdienst-terme und Uhrzeiten bis September 2018.

Wir freuen uns auf unsere KIKI-Sonntage und auf Euch.

**Viele Grüße,
Euer
KIKI-Team**

1. Juli	Mädchenheim	10.00 Uhr
8. Juli	Familiengottesdienst Ev. Kinderhaus	10.30 Uhr
15. Juli	Mädchenheim	10.00 Uhr
22. Juli	Mädchenheim	10.00 Uhr
29. Juli – 9. Sept.	Ferien	
9. Sept.	Familiengottesdienst auf der Hart	10.30 Uhr
16. Sept.	Mädchenheim	10.00 Uhr
23. Sept.	Mädchenheim	10.00 Uhr
30. Sept.	Mädchenheim	10.00 Uhr

* Änderungen möglich *

Am
S
NNTAG



ist
Kinderkirche

Impressum Nr. 2/2018 Evang. Pfarramt Mundelsheim,
Schulgasse 8, 74395 Mundelsheim, Tel. 07143/ 96 90 83, Fax 96 90 859,
E-Mail: [Pfarramt.Mundelsheim@elkw.de](mailto: Pfarramt.Mundelsheim@elkw.de)
www.Mundelsheim-evangelisch.de

Verantwortlich für den Inhalt: Pfr. H.-J. Dinkel **Fotos:** privat

Layout: B. Link, **Druck:** Gemeindebrief Druckerei

Bankverbindungen: Evangelische Kirchenpflege Mundelsheim:

VR-Bank Neckar-Enz BIC GENODES1VBB

IBAN DE14 6049 1430 0281 2340 00

KSK Ludwigsburg BIC SOLADES1LBB

IBAN DE82 6045 0050 0006 0074 30

GOTTESDIENSTE

Datum	Uhrzeit Kirche	Gottesdienst	Prediger
So. 1. Juli	10.00 Uhr Kilianskirche	Gottesdienst mit Kirchenchor und Verabschiedung von Chorleiterin Dorothee Meyer	Prädikant Erhard Süpfle
So. 1. Juli	18.00 Uhr Pleidelsheim	„Zoom“ Jugendgottesdienst	Gottesdienst- Team
So. 8. Juli	10.30 Uhr	Familiengottesdienst beim Ev. Kinderhaus	Pfr. Dinkel
So. 15. Juli	10.00 Uhr Nikolauskirche	Will.Kommen-Gottesdienst mit Musikteam	Gottesdienst- Team
So. 22. Juli	10.00 Uhr Nikolauskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Dinkel
So. 29. Juli	10.00 Uhr Nikolauskirche	Gottesdienst mit Jubiläum 25 Jahre Spontanchor	Pfr. Dinkel
So. 5. Aug.	10.00 Uhr Kilianskirche	Gottesdienst mit Posaunenchor	Prädikant Wolfgang Müller
So. 12. Aug.	10.00 Uhr Nikolauskirche	Gottesdienst mit Taufe	Prädikant Elmar Lammerskitten
So. 19. Aug.	10.00 Uhr Nikolauskirche	Will.Kommen-Gottesdienst mit Musikteam	Gottesdienst- Team
So. 26. Aug.	10.00 Uhr Nikolauskirche	Gottesdienst	Pfr. Dinkel
So. 2. Sept.	10.00 Uhr Kilianskirche	Gottesdienst mit Flötenensemble	Pfr. Dinkel
So. 9. Sept.	10.30 Uhr CVJM- Hartplatz	Familiengottesdienst zum Abschluss der Dorffreizeit	Pfr. Dinkel und Hart-Team
So. 16. Sept.	10.00 Uhr Nikolauskirche	Will.Kommen-Gottesdienst mit Musikteam	Gottesdienst- Team
So. 23. Sept.	10.00 Uhr Nikolauskirche	Gottesdienst mit Taufe	Pfr. Dinkel
So. 30. Sept.	10.00 Uhr Nikolauskirche	Gottesdienst mit Abendmahl	N.N.

Einmal im Monat
miteinander essen
„Gemeinsam statt einsam“
von 12.00 bis 14.00 Uhr
im CVJM-Haus

Die nächsten Termine:
Donnerstag, 26.7.2018
Donnerstag, 27.9.2018



im CVJM-Haus
Beginn: 20:00 Uhr
jeweils mittwochs
mit Pfarrer Hans-Jörg Dinkel

25.07.2018
Was ist Liebe?
Matthäus 5,38-48

12.09.2018
Vom Richten – Kritik und Selbstkritik
Matthäus 7,1-6

26.09.2018
Wahl zwischen Leben und Tod – zwei Wege
Matthäus 7,13-23

*Veranstalter: die Apis, CVJM und
Ev. Kirchengem. Mundelsheim*

**Ökumenisches Friedensgebet
in der Kilianskirche
um 19.30 Uhr**

Freitag, 20. Juli 2018
Freitag, 24. August 2018
Freitag, 21. September 2018
Freitag, 19. Oktober 2018

**„Urlaub ohne Koffer“
vom 28. bis 30. August 2018**



Urlaubsort:
CVJM-Haus,
Täglicher Be-
ginn: 8.30 Uhr,
Ende gegen
18.30 Uhr

**Gospelkonzert
mit dem Chor
Sing Your Soul**

am Sonntag, 8. Juli 2018
um 19.00 Uhr
in der Kilianskirche

**„Tag des offenen Denkmals“
in der Kilianskirche
Sonntag, 9. September 2018**

